

Ergebnisse - Umfrage Regionalplanung und Rohstoffe

Befragung rohstoffabbauender IHK-Mitgliedsunternehmen in Thüringen

Frage 1 - Sind Sie in die Überarbeitung der Regionalpläne eingebunden bzw. nutzen Sie selbst aktiv diese Option?

- Beteiligung an/Einbindung in Regionalplanung sehr unterschiedlich, reicht von aktiver Mitgestaltung bis hin zu keiner Berücksichtigung
- Information zu aktuellem Planungsstand nicht umfassend vorhanden
- aktive Beteiligung erfolgt zum Teil

Frage 2 - Haben Sie ein konkretes Genehmigungsproblem im Bereich Rohstofferkundung oder -abbau?

- zwei konkrete Genehmigungs-/Planungsprobleme wurden benannt:
 - o Anbindung einer Abbaufäche an eine Bundesstraße
 - o Eigentumsstreitigkeiten innerhalb eines Vorranggebietes Rohstoffsicherung

Frage 3 - Sehen Sie über die bestehenden Vorrang- und Vorbehaltsgebiete hinaus Flächenbedarfe für zukünftige Abbaufächen?

- in der Regel sind ausreichend große Flächenreserven zumindest als Vorbehaltsgebiete gesichert
- in bestimmten Fällen wird jedoch mittel- bis langfristig ein zusätzlicher Flächenbedarf erwartet, der aktuell noch nicht im jeweiligen Regionalplan als Vorrang- oder Vorbehaltsgebiet verankert ist
- bei der Ausweisung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten in den Regionalplänen sollte neben einer rein quantitativen Bewertung der Flächenreserven, vor allem auch eine Beachtung von (Rohstoff-)Qualitäten und möglichen Abbaumächtigkeiten in die Abwägung einbezogen werden

Frage 4 - Vorsorgende Rohstoffsicherung - Sehen Sie hierfür potentiell Bedarf und geeignete Flächen?

- da das Instrument in den Regionalplänen kaum angewandt wird, ist es auch den Unternehmen nicht bekannt
- kritischer Hinweis auf eventuelle Flächenkonkurrenz Landwirtschaft vs. Erneuerbare Energie
- Potentiale vor allem auch bei untertägigen Rohstoffvorkommen

Frage 5 - Sollte sich Thüringen, wie bspw. auch Sachsen oder Baden-Württemberg, eine eigene, umfassende Rohstoff- und Recyclingstrategie erarbeiten?

- grundsätzliche positive Bewertung bezüglich der Erarbeitung einer Thüringer Rohstoff- und Recyclingstrategie
- insbesondere Verknüpfung Recycling (Entsorgung) und Rohstoffabbau in einer gemeinsamen, koordinierten Strategie zu bearbeiten findet breite Zustimmung

IHK-Ansprechpartner

	IHK Ostthüringen zu Gera Pierre Menestrière		IHK Erfurt Marco Heinemann		IHK Südthüringen Janet Nußbicker-Lux
Tel.	+49 365 8553-110	Tel.	+49 361 3484-202	Tel.	+49 3681 362-174
E-Mail	menestriere@gera.ihk.de	E-Mail	heinemann@erfurt.ihk.de	E-Mail	Nussbicker-lux@suhl.ihk.de
